

Drittes NRW-Slavistik-Kolloquium

Programm

Montag, 9.2.26	
Ab 12:30	<i>Ankommen, Imbiss</i>
13:00	Begrüßung
13:30-14:00	Vortrag Michael Beckers (Köln): Dąbrowskis Mazurek, die Hymne der Slaven und die serbische Melodie der ukrainischen Nationalhymne
14:00-14:30	Vortrag Patrick Valouch (Münster): LSD, Schizophrenie und Surrealismus: Psychiatrie und Literatur in der Tschechoslowakei der 1960er-Jahre (Lyrik von Zbyněk Havlíček und Karel Šebek)
	<i>Kaffeepause</i>
14:45-15:15	Vortrag Tim-Robin Rösler (Bochum): Diminutivnachbarn und sprachliche Großcousins – ein niederländisch-polnischer Vergleich
15:15-16:30	Diskussion KI in der slavistischen Lehre: Austausch zu Umgang in Lehrveranstaltungen und Prüfungen <i>30 Min. Austausch zu Ideen und Erfahrungen in Kleingruppen</i> <i>45 Min. Vorstellung von best practice-Beispielen und Diskussion im Plenum</i>
anschließend	Virtueller Stadtspaziergang zur historischen polnischen Migration in Bochum
ca. 18:00	Ende Uni-Teil
19:30	<i>Gemeinsames Abendessen</i> (L'Osteria Husemann Karree, Viktoriastr. 14a, Bochum-Innenstadt) (auf eigene Kosten)
Dienstag, 10.2.26	
9:00-9:45	Austausch zu Lehr- und Kooperationsprojekten zur wechselseitigen Information und Anregung
	<i>Kaffeepause</i>
10:00-12:00	Offene wissenschaftliche Präsentationen Aktuelle Forschungsthemen und -projekte: Themen-Tische und Poster-Präsentationen (Hinweise und Namen s.u.)
12:00-13:00	Abschlussbesprechung zu aktuellen Themen, Berichte von Tagungen und Events, Organisatorisches zum nächsten Treffen
13:00	Offizielles Ende
13:00-14:00	<i>Gemeinsames Mittagessen</i> im QWest innerhalb der RUB (wer möchte) (auf eigene Kosten)
14:30-16:00	Exkursion Besuch im Bochumer Stadtarchiv zur historischen polnischen Migration